

DorfModerne

Bauten der ländlichen Infrastruktur 1950–1980

Vierte Tagung des Verbundes

„Von der Nissenhütte bis zum QUELLE-Fertighaus. Alltagsleben im ländlichen Raum nach 1945“
der Freilichtmuseen am Kiekeberg, Kommern und Bad Windsheim

Spätestens nach 1960 änderte sich die Arbeitsverhältnisse und das Alltagsleben auf dem Land massiv – und die Dörfer gleich mit: Bauernhöfe wurden auf das freie Feld verlegt, Straßen ausgebaut, und an den Rändern bildeten sich Neubausiedlungen, deren Größe die des Altorts mehrfach überschreiten konnte. Auch das moderne Konsumverhalten wurde zunehmend sichtbar: in Form von Läden mit großen Schaufenstern, Cafés, Kiosken, Gemeinschaftsgefrieranlagen und Bankfilialen, deren Architektur heute noch auffällig und nicht selten umstritten ist. Letzteres gilt auch für die Neubauten zahlreicher Schulen, Kirchen, Pfarr- und Rathäuser sowie anderer Einrichtungen des öffentlichen Lebens. In der Freizeit besuchte man nun Schwimmbäder, Minigolfanlagen, Kinos und Diskotheken. Parallel dazu wurde der Ausbau der Ver- und Entsorgungsinfrastruktur vorangetrieben, ohne den die Entwicklung nicht möglich war.

Die vierte Tagung des Verbundes der Freilichtmuseen am Kiekeberg, in Kommern und in Bad Windsheim zeigt nicht nur die rasante Entwicklung der ländlichen Infrastruktur in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts auf. Sie diskutiert auch Gegenwart und Zukunft der Gebäude, die heute oftmals sanierungsbedürftig sind oder mangels ausreichender Nutzung vor ihrer Aufgabe stehen – wenn sie, wie viele kleine Läden und Bankfilialen, nicht bereits verschwunden sind.

Zur Tagung

Datum: 7. + 8. November 2022 (Montag + Dienstag)

Tagungsort: Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim
Eisweiherweg 1, 91438 Bad Windsheim
Gasthaus am Freilandmuseum (direkt am Museumseingang), Saal im Obergeschoss

Anmeldung: bis 1. November 2022
unter info@freilandmuseum.de oder Telefon 09841/66 80 0

Eine **Tagungsgebühr** wird nicht erhoben. Getränke und Gebäck sowie das Essen am Abend des 6. November werden gestellt. Die Mittag- und Abendessen während der Tagung sind individuell zu bezahlen. Ferner bitten wir um selbstständige Buchung der in Bad Windsheim zahlreich vorhandenen Unterkünfte.

Hinweis zur Corona-Situation: Die Teilnahmebedingungen richten sich nach den zum Zeitpunkt der Tagung gültigen Corona-Vorschriften. Wir werden alle Teilnehmer/innen rechtzeitig über den aktuellen Stand informieren.

Programm für früh Anreisende am Sonntag, 6. November

- 15:00 Uhr: **Führung** im Fränkischen Freilandmuseum. Gezeigt werden das neu eröffnete **Badhaus aus Wendelstein** sowie die noch im Wiederaufbau befindliche **Synagoge aus Allersheim**. Treffpunkt ist an der Museumskasse.
- 19:00 Uhr: Einladung zu einem **gemeinsamen Abendessen** im Gasthaus am Kommunbrauhaus im Museumsgelände (Baugruppe West: Mainfranken-Frankenhöhe). Treffpunkt ist um 19 Uhr an der Museumskasse. Nachzügler erreichen das Gasthaus über den Freibadparkplatz von Bad Windsheim (Westheimer Straße).
- **Bitte geben Sie uns bei Anmeldung unbedingt Bescheid, ob Sie an der Führung und/oder dem Abendessen teilnehmen!**

Programm | Montag 7. November

10:45 Begrüßung
Dr. Herbert May, Dr. Carsten Vorwig, Stefan Zimmermann M.A.

11:00 Impulsvortrag
Das Dorf im Wandel von 1950 bis heute. Merkmale, Leitbilder und Perspektiven
Prof. Dr. Gerhard Henkel, Fürstenberg

Panel I: Industrie und Gewerbe

12:15 **Harmonische Einfügung oder brutaler Gegensatz?**
Die Gestaltung von Volksbanken- und Sparkassenfilialen in rheinischen Dörfern
Dipl.-Ing. Volker Kirsch, LVR-Freilichtmuseum Kommern

**Die Bauten ländlicher Spar- und Darlehenskassen
in Nordniedersachsen in den 1950er und 1960er Jahren**
Dr. Martin Kleinfeld, Freilichtmuseum am Kiekeberg

„...Sparkassen und andere Alpträume“
Sparkassen und Genossenschaftsbanken 1950 bis 1980 an südbayerischen Beispielen
Georg Waldemer, Feldafing

13:15 *Mittagessen: Suppe (Selbstzahler)*

14:30 **Wer war Tante Emma?**
Betriebsformen und Ladenlokale im Lebensmitteleinzelhandel im 20. Jahrhundert
Dr. Heike Lützenkirchen, Mechernich

14:55 **Zeitungskiosk, Wurstbraterei und Blumenstand.**
Fliegende Bauten aus der Sammlung des LVR-Freilichtmuseums Kommern
Hannah Drießler M.A., LVR-Freilichtmuseum Kommern

Panel II: Freizeiteinrichtungen

- 15:20 **Wo man sich trifft: Dorfdiskos und andere Jugendeinrichtungen als gebaute Freiräume für Jugendliche auf dem Land**
Dr. Michael Schimek, Museumsdorf Cloppenburg
- 15:45 *Kaffeepause*
- 16:10 **Coole Freizeit. Milchbar und Eisdielen im Rheinland**
Dr. Carsten Vorwig, LVR-Freilichtmuseum Kommern
- 16:35 **Das totale Absaufen. Nichtschwimmerversenken in wassergefüllten Betonbunkern im Rheinland.**
Raphael Thörmer M.A., Bademeister sondergleichen
- 17:00 **Minigolf – großer Spaß. Bahngolfanlagen als Teil der Freizeitinfrastruktur im Landkreis Harburg**
Zofia Durda M.A. M.Sc., Freilichtmuseum am Kiekeberg
- 17:30 Diskussion
- 19:00 *Abendessen im Wirtshaus „Goldener Adler“, Rothenburger Str. 14 (Selbstzahler)*

Programm | Dienstag 8. November

Panel III: Verwaltung, Bildung, Religion

- 9:00 **Rathausbauten im ländlichen Franken 1950-1980**
Regina Kapfer B.A., Universität Bamberg
- Rathäuser im ländlichen Raum:
Perzeption und Rezeption neuer Rathausbauten im Landkreis Harburg 1970-1980**
Grischa Nehls M.A., Freilichtmuseum am Kiekeberg
- 9:50 *Kaffeepause*
- 10:10 **Schulbauten in Bayern zwischen 1950 und 1970 – ein Überblick**
Dr. Herbert May, Fränkisches Freilandmuseum Bad Windsheim
- Schulbau und -nutzung auf dem Dorf. Eine Mikrostudie aus Südwestdeutschland**
Dr. Thomas Nitz, Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Thüringen
- 11:00 **„Neue große Aufgaben“. Kirchenbau im Landkreis Harburg nach 1945**
Zofia Durda M.A. M.Sc., Freilichtmuseum am Kiekeberg
- Bewegte Jahre. Kirchenbau im Landkreis Coburg nach 1945**
Robert Schäfer M.A., Hirschaid

12:00 *Mittagessen im Wirtshaus am Kommunbrauhaus,
Baugruppe West: Mainfranken-Frankenhöhe (Selbstzahler)*

Panel IV: Technische Infrastruktur

13:00 **„Beispielhöfe“ und „Beispieldörfer“ der Vereinigten Elektrizitätswerke Westfalen (VEW) zwischen 1927 und 1965 als Werbeinstrumente zur Steigerung von Stromverbrauch und -absatz auf dem Land**
Dr. Thomas Spohn, Dortmund

13:25 **Kommunale Wasserwirtschaft im Landkreis Harburg in den 1950er und 1960er Jahren**
Stefan Zimmermann M.A., Freilichtmuseum am Kiekeberg

13:50 **„Schwein gehabt“. Gefrieranlagen als Spiegel des Konsumverhaltens seit den 1950er Jahren**
Frederik Grundmeier M.A. / Katja Kuhlmann M.A., LVR-Freilichtmuseum Lindlar

„Cooles“ Haus – zu zwei musealisierten Gemeinschaftsgefrieranlagen aus Unterfranken
Ariane Weidlich M.A., Fränkisches Freilandmuseum Fladungen

14:40 Zusammenfassung und Schlussdiskussion
Dr. Herbert May, Dr. Carsten Vorwig, Stefan Zimmermann M.A.

15:15 *Ende der Tagung*

Die Ergebnisse der Tagung werden in einem Sammelband publiziert.